

Eutritzscher Rundblick

Ortsblatt für Leipzig-Eutritzsch
und darüber hinaus (seit 1991)



Herausgeber:
Bürger Verein Eutritzsch e.V.

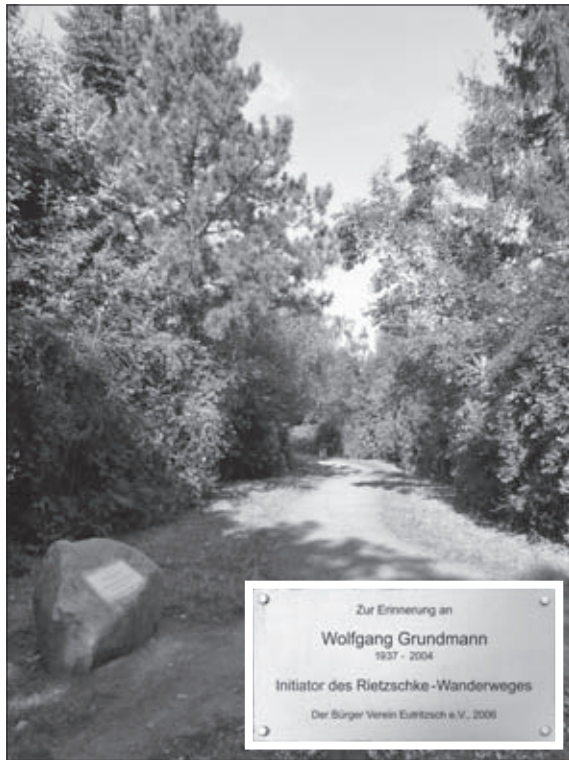
kostenlos für alle geneigten Leser

Internet: www.bv-eutritzsch.de

Nr. 180 – 5/2012 – Oktober

Einladung zur Herbstwanderung

Der Gedenkstein am Rietzschke-Wanderweg ist nach dem Diebstahl der Messingtafel Ende Juni, seit Anfang August wieder instand gesetzt. Die Tafel war im Oktober 2006 dem Initiator des Weges, unserem einstigen Vereinsvorsitzenden Wolfgang Grundmann, gewidmet worden. Vielen Dank den Spendern für diese Neuanfertigung, nunmehr in Aluminiumblech ausgeführt.



In der Vergangenheit gab es öfter die Anregung, eine gemeinsame Wanderung entlang des Weges zu unternehmen. Der Vorstand des Bürger Vereins Eutritzsch e.V. möchte alle Interessierten einladen, sich am **Mittwoch, dem 17. Oktober 2012, 15 Uhr** am Eingang des Weges an der Max-Liebermann-Straße 109 (Zugang zum Hundesportverein) einzufinden. Die Wanderung führt von dort bis zur Wiederitzscher Martinshöhe und wieder ein Stück zurück bis zum Eingang in den KGV „Seilbahn“ (ca. 2,7 km), in dessen Gaststätte wir noch ein wenig verweilen können. *Der Vorstand*

Die Redaktion des Eutritzscher Rundblicks bemüht sich stets, die deutsche Sprache zu pflegen!

S KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
SIEGERT

Bünastraße 10, 04129 Leipzig

Ihr Partner für:

- Beweissicherung
- Unfallgutachten
- Kfz-Bewertung
- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Alle Fragen rund ums Auto
- Motorsport



Telefon: 03 41 - 4 92 65 55

Fax: 03 41 - 4 92 65 56

www.kfzteam-siegert.de

Telefon
0341 - 22 31 605



KulturHaus Eutritzsch

Sie finden uns in der
Thaerstraße 39
+++
Gästeparkplatz
"An der Querbreite"

Ihr Gesellschaftshaus...

...unsere Veranstaltungen finden Sie unter
www.kulturhauseutritzsch.de

Überhören Sie manchmal die Türklingel?

Schon für 10,- Euro gesetzliche Zulassung
erhalten Sie eine Signalanlage!



TOP 100
AKUSTIKER
2011

Wir beraten Sie gern:

Mo, Di, Do, Fr 9-13 u. 14-18 Uhr · Mi 9-13 Uhr
Wittenberger Str. 87 · im Eutritzscher Zentrum
Tel. 90 22 700 · Fax 90 96 010



Suzuki in Leipzig

Autohaus BAEHRenstark

Ordentlich Vielfalt. Lust auf eine Tour. Das sind beste Aussichten – und zwar bei Ihrem Suzuki Partner. Dort warten Alto, Splash, Swift, SX4, Kizashi, Jimny und Grand Vitara nämlich schon darauf, mit Ihnen auf Probefahrt zu gehen. Und wir freuen uns auf Sie!

Abbildungen zeigen Sonderausstattung.
Kraftstoffverbrauch: innerorts 12,1-4,8 l/100 km, außerorts 8,1-3,6 l/100 km, kombiniert 9,6-4,1 l/100 km; CO₂-Ausstoß kombiniert 221-103 g/km (VO EG 715/2007).

AUTOHAUS BAEHR ENSTARK
SUZUKI-VERTRAGSHÄNDLER
Dieselstraße 10 · 04129 Leipzig · Telefon 0341/9 19 22-0
E-Mail: autohaus@BAEHRenstark.de Internet: www.BAEHRenstark.de

Der nächste Eutritzscher Rundblick erscheint am 4. Dezember 2012.

Neues aus Eutritzsch und Umgebung

Haus am Eutritzscher Markt wieder geöffnet

Carsten Steyer und Tobias Stein betreiben seit 1. September 2012 das „Steyersteins“ am Eutritzscher Markt als Restaurant, Bar und Smokerlounge. Das Lokal präsentiert sich in anspruchsvollem Erscheinungsbild und bietet eine frische gutbürgerliche Küche, auch mit wöchentlich wechselnder Mittagskarte. Im Steakhaus werden unter anderem Qualitäts-Fleischprodukte von Hochland-Rindern aus Sachsen frisch zubereitet. Als Fassbiere werden Freiburger, Budweiser und Schneider Weisse angeboten. Wer Rum und Whisky schätzt, kann in der abgetrennten Smokerlounge auch eine Zigarre dazu rauchen. Die beiden Betreiber wollen mit Engagement das traditionsreiche Haus wieder neu beleben und versprechen ihren Gästen einen gelungenen Besuch.

Noch ein neuer Einkaufsmarkt in Eutritzsch!?

Auf dem Gelände zwischen Delitzscher Straße und Bünaustraße, dort wo jetzt die Firmen Reifen Meier, S.M.A.R.T. Repair Lehmann und die inzwischen abgerissene Tankstelle ihren Standort haben bzw.

Wissenswertes über Eutritzsch im Internet:
www.eutritzsch.de

Medienberatung Zehe Autorisierter Vertriebspartner



Kabel Deutschland

Wittenberger Str. 34 (Ecke Schiebstraße)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10 - 18 Uhr



Aktuelle Aktion:

Jetzt auf HD umsteigen!
Kabel Premium Total beantragen und 40 € Gutschrift sichern!!

Tel.: 0341 - 941 94 51 - 0178 - 203 87 86
E-Mail: j.zehe@vertriebspartner-kd.de

Service-Center Hartmann GmbH & Co. KG bereits ZWEI Jahre im Eutritzscher Zentrum

- **Schuhreparatur und Schlüsseldienst**
- **Chemische Reinigung, Wäscherei und Teppichreinigung**
- **Pelz- und Lederreinigung** ➤ **Änderungsschneiderei (auch Pelz und Leder)**
- **amtliche biometrische Passbilder und Bewerbungsfotos**
- **Batteriewechsel, Schmuck- und Uhrenreparatur** ➤ **Stempel und Drucksachen**
- **Gravuren** ➤ **Schleifarbeiten** ➤ **Hermes-Paket-Shop**

Wittenberger Straße 87 · 04129 Leipzig · Tel./Fax: 0341/9188972

hatten, gibt es eine Bauanfrage zur Errichtung eines Einkaufsmarktes (wahrscheinlich ALDI). Die Fläche befindet sich im Gebiet des Stadtteilzentrums und ermöglicht prinzipiell die Errichtung eines solchen Marktes. Damit würde der Wettbewerb auf dem Gebiet des Einzelhandels weiter verschärft.

„OSSIBÄCKER“ eröffnet

Am 27. Juli eröffnete in der Hamburger Straße 40, Ecke Dessauer Straße, in den Räumen der früheren Nord-Drogerie, eine Backwaren-Verkaufsstelle. Hier werden Produkte einer alteingesessenen Handwerks-Bäckerei aus Leipzig angeboten. „Wir haben die originalen Ostbrötchen“, so der Slogan. Es ist täglich von 7 Uhr an geöffnet, sonntags von 8 Uhr an (siehe auch Anzeige auf Seite 16).

Sanierung in der Delitzscher Straße

Ein Berliner Investor, die Wohnanlagen Palmental GmbH, saniert zurzeit die fünf zusammenstehenden Häuser in der Delitzscher Straße 35 bis 37 b (gegenüber der St. Annen-Apotheke). Hauptmieter werden Kunden



der Eutritzscher Krankenpflege-Firma Romy List sein. Im Sommer 2013 rechnet man mit der Fertigstellung. Darüber kann man sich nur freuen (siehe auch Anzeige auf Seite 6).

Computerservice Leipzig

**Jetzt schon an
Weihnachten
denken!**

15%

**auf ALLES und
versandkostenfrei***

* Gültig bis 30.11.2012. Einmal pro Kunde einlösbar, ist mit anderen Rabattaktionen oder reduzierten Artikeln nicht kombinierbar. Barauszahlung nicht möglich.

PCs · Notebooks · Telekommunikation · Zubehör

www.csl-shop.eu

Wie sind der Bürgerverein und die Redaktion erreichbar?

Bürger Verein Eutritzsch e.V.
Postanschrift: Postfach 1126, 04112 Leipzig
Büro: Gräfestraße 2
Briefkasten: Eutritzscher Markt 1
Tel. 9 111 756, Fax 9 11 44 93
E-Mail: red.jw@t-online.de
Konto für Mitgliedsbeiträge: Kto.Nr. 000 344 1377
Konto für Spenden und Rundblick-Abo:
Kto.Nr. 010 344 1377
BLZ 300 606 01
Deutsche Apotheker- u. Ärztebank

Eutritzscher Firmen ermöglichten in dankenswerter Weise durch eine finanzielle Förderung den Abdruck der folgenden Rubriken und Textbeiträge:

Einladung zur Herbstwanderung (S. 1):	Bürohaus/Spielzeugland Werner GmbH	„Europa-Pokal“ (S. 3):	Allianz Hoser
Neues aus Eutritzsch (S. 2):	Kretschmann der Malerbetrieb	Heinickestraße 1, 3 u. 5 ... (S. 4+5):	Eutritzscher Stadtakustiker
Der Nordfriedhof (S. 11):	Elektro Grube	Historische Ansichten (S. 7):	Hotel Vivaldi
Veranstaltungskalender (S. 16):	Malerfachbetrieb Neumann	Leserpost (S. 14):	Lunkenbein
Der Nordfriedhof (S. 10):	Kfz-Siebert	Völkerschlacht ... (S. 12+13):	Krieger-Optik

„Europa-Pokal“ für KGV „Seilbahn“

Am 4. August fand die Auszeichnung des deutschen Goldmedaillen-Vereins mit dem „Europäischen Diplom für naturgemäßes Gärtnern“ statt. Die Ehrenurkunde wurde durch den Niederländer Chris Zijdeveld, Präsident des „Office International du Coin de Terre et des Jardins Familiaux“ (europäischer Dachverband der Kleingärtner) überreicht. Im Verlauf des Rundgangs durch die Anlage beeindruckten besonders die Rabatten vor den Gärten, die begrünten Seitenwege sowie Besonderheiten wie Garten der Begegnung, Kompostierplatz, Spielplatz mit Seilbahn usw. Auch die Vorsitzenden des Bundes Deutscher Gärtner Dr. Franke und des Landesverbandes Sächsischer Kleingärtner Herr Paschke lobten die Anstrengungen der „Seilbahn“, die vor 95 Jahren von der Firma Bleichert für ihre Mitarbeiter gegründet wurde. *J.W.*



Der Vereinsvorsitzende Lars Fach und sein Stellvertreter Jens Seidemann nehmen die Auszeichnung entgegen

Ford auto schneider VOLVO
Die Ford- und Volvoexperten in Leipzig

35 Jahre in Ettritzsch

Theresienstraße 22 · 04129 Leipzig
Tel.: 03 41/90 48 00 · Fax: 03 41/9 04 80 99
www.auto-schneider-leipzig.de
E-Mail: info@auto-schneider-leipzig.de

Bitte nutzen Sie die Angebote und Leistungen der Inserenten unserer Stadtteilzeitung.
Nur durch deren Werbung ist es möglich, unser Ortsblatt herauszugeben. – Vielen Dank!

Vivaldi Hotel ★★★
LEIPZIG

Das ideale Privathotel

www.hotel-vivaldi.de
Wittenberger Str. 87 ~ 04129 Leipzig
Tel.: 0341 - 90 360 ~ Fax: 0341 - 90 36 234

Besucher von Ettritzschern übernachten bei uns auf Anfrage zum Sonderpreis von 56,00 € pro Zimmer, inkl. Frühstück!

Bergmann & Sohn
GOLDSCHMIEDEMEISTER UND JUWELIER SEIT 1959

Schmuck - Uhren - Reparaturen
Gold- und Silberankauf

Neue Silber- und Titankollektion von CEM
www.bycem.de

Ettritzscher Zentrum · ☎ 1 24 77 31

AYK®-Sonnenstudio Ettritzsch
NATÜRLICH GEHT ICH SONNEN.

Seit über 10 Jahren in Ettritzsch
Delitzscher Str. 49 · Telefon: 0341 / 6 04 58 22 · www.04129-leipzig.ayk.de

Testen Sie jetzt unsere neue Soft- und Power-Technologie, natürlich die neuesten AYK-Sonnenbänke mit der neuen EU0,3 Norm, noch schonender für Ihre Haut. **ab 4,99 Euro**

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9⁰⁰-21⁰⁰ Uhr · Sa 9⁰⁰-20⁰⁰ Uhr · So 10⁰⁰-20⁰⁰ Uhr · Feiertags 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

NATÜRLICH GEHT ICH SONNEN. **AYK®**
SonnenStudio

VEDES

Seit 1913 **WERNER** in Ettritzsch
BÜROHAUS & SPIELZEUGLAND

Delitzscher Straße 72b/74 · 04129 Leipzig
Telefon: 9 11 76 44 · Telefax: 9 11 76 26

Soennecken

Wir suchen: Pflegefachkräfte und als **Pflegekräfte** z.B. **AP-Helfer / Ergotherapeuten, Heilerziehungspfleger** für unseren ambulanten Pflegedienst in Leipzig-Nord

Wir bieten: **Vollzeit, gute Bezahlung, keine Teildienste**

Bewerbungen bitte per E-Mail oder schriftlich / Infos unter www.pflegedienst-romy-list.de, telefonisch bitte nur Mo-Fr von 10-12 Uhr, Tel.: 9129923

Allianz

Girokonto Gold
mit 2% Guthabenzins p.a.*

Wo?
Allianz Bank
Zweigniederlassung der Oldenburgischen Landesbank AG

Schönefelder Straße 47 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341/9 11 70 58 · E-Mail: thomas.hoser@allianz.de

* bis 10.000 € und max. für 1 Jahr nach Kontoeröffnung



Eine gesunde Welt ist pflanzbar

VLW und Stadtpflanzer zeigen Mitgliedern gesunde Ernährung auf kleinster Anbaufläche

„Der Nachbarschaftsgarten im Hochbeet“, so lautete der Titel einer Veranstaltung, zu der die Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG (VLW) und der Verein STADTPFLANZER am 7. September 2012 eingeladen hatten. Mit den Bewohnern der Häuser Theresienstraße 39 und 41 startete ein Pilotprojekt, bei dem zwei Hochbeete im Hof aufgestellt und gemeinsam mit den Bewohnern Modelle der künftigen Bewirtschaftung entwickelt wurden.

„Nicht jeder hat einen Garten oder Balkon, um Obst und Gemüse selber anzubauen. Das Projekt ist eine ideale Möglichkeit, mit wenig Aufwand etwas für seine gesunde Ernährung zu tun. Gleichzeitig entspannt das Gärtnern und bietet in einer medialen Welt im wahrsten Sinne etwas Bodenständiges“ so Michaela Kostov, Vorstand der VLW, zum Ansatz des Projekts.

Die Stadtpflanzer erläuterten den Genossenschaftsmitgliedern das Thema „Urban Gardening“, zeigten Möglichkeiten des Anbaus und stellten die selbst entworfenen Pflanzmodule vor. Die so genannten „Urban Gardening-Module“ werden aus recycelten Materialien, wie z.B. Europaletten, gefertigt.

Mit Erde gefüllt ergibt sich – je nach Modul – eine bis zu 1,20 Meter mal 1,20 Meter große Anbaufläche. Das mag sich, so geben die Stadtpflanzer zu, nach nicht viel anhören, ist aber bei der richtigen Anbauweise



Fachsimplern am Hochbeet: Armin Kühne, Mitgliedervertreter der VLW und Stefan Kurzawski, Stadtpflanzer

Foto: Sylvia Maria Richter

ideal. Beim Anbau des Gemüses haben die Mitglieder freie Wahl.

Unter dem Motto „Frisch auf den Tisch“ gab es am Ende des Abends ein Grillfest: Neben den Klassikern wie Bratwurst und Steak wurden auch eine Kürbissuppe, frisch

geernteter Salat und vegetarische Pfannkuchen gereicht.

Stefan Kurzawski von den Stadtpflanzern: „Nachhaltige Ernährung ist für Mensch und Umwelt gesund. Wer bewusst konsumiert, belastet das Klima deutlich weniger. Die eigene Ökobilanz wird verbessert, indem man weniger Fleisch sowie regionale und saisonale Lebensmitteln verzehrt.“

Außerdem sehen beide Partner das Beet im Hof als einen Ort der Begegnung: „Beim gemeinsamen Pflegen und Ernten kommen Nachbarn, die sich sonst nur im Treppenhause grüßen, ins Gespräch. Man plaudert und lernt sich auf Augenhöhe besser kennen“, so Kurzawski. Die Leute wollen auch in der Stadt biologisch wirtschaften. Das greifen wir auf und verbinden es damit, über nachhaltige Anbaumethoden zu informieren und diese zu fördern“, resümiert der Gartenexperte.

Dem Pilotprojekt sollen weitere Maßnahmen folgen. Michaela Kostov: „Mit jedem Beet wird wieder ein Stück Natur in die Stadt geholt. Vorstellbar ist die Entwicklung einer ‚Nachbarschaftsgärten-Bewegung‘ auch in anderen Wohnanlagen.“ VLW

Heinickestraße 1, 3 und 5 erstrahlen wie neu

Nach der Sanierung und Modernisierung dieser drei Häuser durch die LEWO Unternehmensgruppe mit Sitz in Leipzig-Gohlis sind nun alle Häuser der Heinickestraße mit ungeraden Hausnummern in einem respektablen Zustand. Die Fassaden der 1907–1909 errichteten drei Häuser wurden unter Beachtung der Vorgaben des Denkmalschutzes liebevoll restauriert. Dabei wurden die Oberlichtfenster mit vertikalen Stegen versehen, die es wahrscheinlich nur bis 1925 gab. Die bereits an den Häusern 3 und 5 vorhandenen Balkone wurden erneuert.

Neu sind die am Haus 1 angesetzten Balkone in Stahlskelettbauweise. Diese haben die beachtliche Größe von 3,5x1,5 Meter und sind von der Küche aus zu erreichen. Die Hofseiten der Gebäude wurden wärmeisoliert. Alle Wohnungen haben Echtholzparkett. Die ehemaligen Außentoiletten auf halber Treppe wurden zu Abstellkammern umfunktioniert. Es wurden Wände entfernt, sodass neue Grundrisse entstanden. Dadurch sind 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen vorhanden. Alle Wohnungen sind Eigentumswohnungen, die allerdings auch zur

Miete genutzt werden können. Der Kaufpreis liegt bei ungefähr 2.470 € pro m².

Die Höfe der drei Häuser bilden jetzt eine Einheit. Auffallend der herrliche Nadelbaumbestand in den Höfen der Häuser 3 und 5. Auch das ehemalige Wirtschaftsgebäude im Hof der 1 wird als Wohnraum zur Verfügung gestellt. Das 1926 errichtete zweigeschossige Gebäude diente dem Bauherrn Richard Rudolph als Werkstatt für seinen Zimmerei- und Tischlereibetrieb sowie Herrn Richard Schnabel als Büro und Lager für Armaturenvertrieb. Alle Wohnungen haben Fußbo-

Keramik aus eigener Hand
Workshop für Kinder und Erwachsene

Hobby-Keramik Resi Vogl

Mühlgrabenweg 23 - OT Seehausen
Mo 14⁰⁰–17⁰⁰ Uhr · Mi 14⁰⁰–17⁰⁰ Uhr + 19⁰⁰–21⁰⁰ Uhr

Zschortauer Str. 97 - OT Eutritzsch
Di + Do 14⁰⁰–18⁰⁰ Uhr

Weitere Termine nach Absprache

Tel. 0341 91 14 051 · Handy: 0171 95 57 644
rv-keramik@t-online.de · www.rv-keramik.de

Poser's

Zweirad & Car-Service

Meisterwerkstatt für
Auto, Motorrad, Roller, Quad

Inspektionen · Reparaturen · HU/AU
Reifenservice · und weiteres ...
unter

www.poserswerkstatt.de

Delitzscher Str. 97 · 04129 Leipzig

franzke
GERÄTE-SERVICE
Mario Franzke

Reparatur • Verleih • Verkauf

Service-Station für:

- Forstgeräte
- Gartengeräte
- Heimwerkergeräte
- Pumpentechnik
- Stromerzeuger

Torstensonring 16 /
Ecke Gustav-Adolf-Allee
im Gewerbegebiet Breitenfeld
Telefon: 0341/5 21 41 68
Telefax: 0341/5 21 41 69
info@franzke-geraete-service.de

denheizungen. Die zentrale Wärmeversorgung befindet sich für die drei Häuser im ehemaligen Waschhaus der 1. Das besondere ist die Bereitstellung von Warmwasser und Heizenergie in den drei Häusern. Dazu sagte uns Herr Stephan Praus, Geschäftsführer der LEWO Unternehmensgruppe, folgendes: Für das Projekt Heinickestraße 1, 3 und 5 wurde ein individuelles Energiekonzept erarbeitet. Die Beheizung der Objekte erfolgt zum größten Teil mit Erdwärme, wenn nötig wird durch Fernwärme ergänzt. Die Warmwasserbereitung erfolgt durch Solarthermie, ebenfalls ergänzt durch Fernwärme. Im Zusammenhang mit all den anderen Maßnahmen wie Fußbodenheizung, Dämmung, neuen Fenstern etc. ist ein höchst effizienter Wohnkomplex mit einem sehr geringen Endenergiebedarf (ca. 24kWh/m² im Jahr) entstanden. Dieses Energiekonzept kommt den Mietern zugute, denn sie werden zukünftig dauerhaft niedrigere Heizkosten haben. Es wird gleichzeitig eine Reduktion des



Straßenansicht der Häuser Heinickestraße 1, 3 und 5 im Juli 2012

CO₂-Ausstoßes erreicht, was natürlich besser für unser Klima sein wird. Sozusagen wohnt man hier nicht nur mit etwas preiswerteren Energiekosten sondern insbesondere auch „ökologisch korrekt“.

Wir danken Herrn Praus für seine Ausführungen und wünschen der Unternehmensgruppe für die Zukunft weitere erfolgreiche Arbeit zum Wohle unserer Stadt.

Horst Butzeck, BV-Euritzsch



Alter Baumbestand im Hof der Heinickestraße 3 und 5. Links das ehemalige Wirtschaftsgebäude des Herrn Richard Rudolph, Heinickestraße 1.

Restaurant

RHODOS LE

Leipzigs Insel für Genuss

Griechische Köstlichkeiten nach hauseigenen Rezepten, dazu einen schönen Wein oder ein erfrischendes Bier. Sich einfach wohlfühlen!

Öffnungszeiten: täglich 11.30 – 14.30 Uhr & 17.30 – 24.00 Uhr

04129 Lpz.-Euritzsch • Delitzscher Str. 158 • Tel. 0341 / 90 95 18 80



Euritzsch's kleiner Italiener

Restaurant und Pizzeria
Muschelsaison

Öffnungszeiten:
Dienstag–Freitag 17⁰⁰ bis 23⁰⁰ Uhr
Samstag + Sonntag 11⁰⁰ bis 23⁰⁰ Uhr

Ristorante Farfalla
Delitzscher Str. 54 · 04129 Leipzig/Euritzsch
Tel. 0341/26564190 · www.ristorantefarfalla.de

Besser Wohneigentum als Geld auf der Bank.

Wer eine Möglichkeit sucht, sein Geld nutzbringender anzulegen als auf der Bank, findet mit der Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH einen professionellen Partner. Wir bieten 1- bis 3-Raum-Eigentumswohnungen in ruhiger Lage, 1968 gebaut und 1994 teilsaniert. Beispiele:

3-RW, Bernburger Str. 11,
4. OG, 58 m² mit Balkon,
Kaufpreis 30.800 €*

2-RW, Bernburger Str. 37,
2. OG, 46 m²,
Kaufpreis 26.950 €*

* zzgl. Erwerbsnebenkosten

Besichtigen Sie unsere Musterwohnung mit Einbauküche in der Bernburger Straße 13 (nach Absprache).

Kontakt:
Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH
Telefon: 0341 - 9 92 22 99
Funk: 0170 - 9 61 23 02
www.lwb.de
wohneigentum@lwb.de

Jetzt informieren!
Tel. 0341 - 9 92 22 99

Zu Hause in Leipzig. 

G.S.L. Zäune & Tore jeder Art

Zaunzubehör, Briefkästen, Hoftore, Torantriebe
Verkauf / Montage / Reparaturen / Lieferung

www.GSL-Zaunbau.de, Tel./Fax: 034202/56940
04509 Delitzsch, Benndorfer Landstraße 2

KFZ WERKSTATT

Birgit Grube

Meisterbetrieb

Alle Leistungen rund ums Fahrzeug, Reifenservice, Klimageservice, Diagnose, Hol- und Bringeservice, An- und Verkauf von Gebrauchtwagen

Unser Angebot:
Räderwechsel 14,90 €
Räderwechsel mit Einlagerung 29,90 €

Seitengasse 1 a · 04129 Leipzig
Tel. 0341 9022174 · Fax 0341 9029130 · Funk 0157 72991568

Wohnanlage Palmental in Leipzig

Schön, modern und bequem wohnen –
mit netten und freundlichen Nachbarn –
da macht das Leben doppelt so viel Freude!
Kommen Sie in die Wohnanlage Palmental!

Delitzscher Straße 35–37b
Leipzig-Eutritzsch



Nie mehr Treppen steigen in der „Wohnanlage Palmental“ im Zentrum von Eutritzsch

Fühlen Sie sich wohl in einer hochwertig renovierten, modern ausgestatteten Wohnung mit hohem Komfort. Leben Sie mitten in der Stadt, umgeben von gepflegten Grünanlagen. Genießen Sie den Vorteil der hervorragenden Einkaufsmöglichkeiten direkt in Ihrer Nähe. Die unmittelbare Straßenbahnanbindung und das nahe Stadtzentrum bieten Ihnen eine außerordentlich hohe Lebensqualität.

Die großzügigen Außenanlagen sind eingefriedet, um Ihnen ein Optimum an Sicherheit zu bieten. Die gepflegten Grünanlagen mit dem Grillplatz sind nur für Sie und Ihre Gäste reserviert.

Die Wohnanlage ist mit einer komfortablen Aufzugsanlage ausgestattet – Sie müssen nie mehr Treppen steigen. Die angenehme und dezente Farbgestaltung innen und außen sorgt für Ihr gesteigertes Wohlbefinden. Die moderne Zentralheizungsanlage sowie die hochwertigen, modernen, pflegeleichten und schallgedämmten Fenster und Fassaden garantieren niedrigsten Energieverbrauch.

Rund um die Uhr haben Sie optimale Sicherheit und freundlichen Service durch den hauseigenen Concierge-Dienst. Für die serviceorientierten Mitarbeiter stehen Sie als Mieter stets im Mittelpunkt.

Provisionsfreie Vermietung! Keine Maklergebühr!

Vereinbaren Sie nach Fertigstellung der Musterwohnung Ihren persönlichen Beratungstermin:

Oderland Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vermietungsbüro

Pettenkoferstraße 16-18
10247 Berlin

Telefon: 0800-181 28 30
(kostenlose Servicenummer)

Monatliche
Warm-Miete
einschließlich
aller Nebenkosten

bereits ab
349,90 €

- ✓ Beste Wohnlage
- ✓ Preiswerter Komfort
- ✓ Moderne Ausstattung
- ✓ Gesicherte Grünanlagen
- ✓ Haustelesonanlage
- ✓ Verkehrsgünstige Lage
- ✓ Beste Einkaufsmöglichkeiten
- ✓ Moderne Aufzugsanlage im Haus
- ✓ Concierge-Service
- ✓ Empfangs- und Sicherheitsservice
- ✓ Post- und Zeitungsservice
- ✓ Telefon- und Telefaxservice
- ✓ Weckrufservice



**Häusliche Krankenpflege
& Seniorenbetreuung**
seit 1996

*Wir versorgen Sie zu Hause, vor allem in:
Eutritzsch, Gohlis, Mockau und Wiederitzsch
und bieten auch Betreutes Wohnen*

Wittenberger Straße 38 | Tel. 9 12 99 23
www.pflegedienst-romy-list.de

Seniorenbetreuung Romy List mit neuen Plänen!

Die in der Wittenberger Straße seit 1996 ansässige Krankenpflege-Firma wird nach Fertigstellung der Sanierung der Delitzscher Straße 35–37a ihre Kunden von dort aus betreuen. Interessierte Kunden haben die Möglichkeit, sich in die neu geschaffenen Wohnungen einzuquartieren, um so alle Vorteile der Nähe der Seniorenbetreuung Romy List zu nutzen. Diese Pläne reiften schon länger bei den Inhabern, der Familie Pank, da das **Betreute Wohnen mit Tagespflege** immer wieder von den Senioren gewünscht wurde. Nun macht man mit dem Investor, der Oderland Wohnungsbaugesellschaft mbH, gemeinsame Pläne zur Gestaltung und Nutzung des oben dargestellten Vorhabens. Das Berliner Unternehmen ist Spezialist für Investitionen in solche Wohnanlagen, z.B. auch in Dresden, Cottbus und Eisenach.

Wir vom Bürgerverein freuen uns über solche Investitionen, da damit wieder ein Stück Delitzscher Straße aufgewertet wird, und wir wünschen beiden Unternehmen viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer Pläne!

J. Weibrauch

Historische Ansichten von Eutritzsch (62)

Das Wohnhaus Salzmannstraße 3

Direkt neben der Gastwirtschaft „Lutherburg“ befindet sich das Wohnhaus Salzmannstraße 3 (ehemals Turnerstraße 3a). Die Salzmannstraße (seit 1. Januar 1906) wurde nach dem Pädagogen und Philanthropen („Menschenfreund“) Christian Gotthilf Salzmann (geb. 01.06.1744 in Sömmerda, gest. 31.10.1811 in Schnepfenthal) benannt. Maurermeister August Kluge ließ nach der Parzellierung der damaligen Felder das Haus um 1900 erbauen. 1910 war Schuhmachermeister Albin Reichel Hauseigentümer. Er wohnte mit seiner Familie im Parterre und hatte das Geschäft in der Wilhelminenstraße 21. Ihm verdanken wir die abgebildete Postkarte mit Stempel vom 25.03.1910. Auf dieser Karte fragt er seinen Schwager, ob das Haus gefiele, und teilt mit, dass das Geschäft (Schuhmacherei) schlecht läuft. Es ist anzunehmen, dass die Dame am Erdgeschossfenster Ehefrau Emma Reichel ist (Abb. rechts). Ebenfalls im Erdgeschoss wohnt Joseph Pohl. Er betreibt im Hofgebäude das 1901 gegründete Liqueurfabrikationsgeschäft – so die damalige Bezeichnung. Bereits 1913 ist Otto Vetter Inhaber der Likörfabrik. Vetter wohnt in der Plagwitzter Straße 33 (heute Käthe-Kollwitz-Straße) und hat dort eine Delikatessen- und Weinhandlung. Im Souterrain des Hofgebäudes der Salzmannstraße 3 hat zu dieser Zeit Richard Oscar Bischoff aus der Delitzscher Straße 26 seine Malerwerkstatt.

Die Gewerke wechselten damals oft. So finden wir bereits 1909 die Firma für Glasdekoration und Glasatzerei Hanke & Schulze, geführt von den Malermeistern Gottlieb Hanke (Wohnung: Wittenberger Straße 73) und Robert Schulze (Wohnung: Schiebestr. 9). In den 1920er Jahren ist dann nur noch Robert Schulze Inhaber und nach dem Zweitem Weltkrieg betreibt Max Schulze hier eine Kraftfahrzeugglaserei.

Ebenfalls in den 1920er und 30er Jahren hat Klempnermeister Bernhard Fröhlich (Wohnung: Wilhelminenstraße 20) im Hof eine



Das Wohnhaus Salzmannstraße 3, 1910



Die Salzmannstraße 3, 12. September 2012

Werkstatt. Manch Eutritzscher kennt vielleicht die noch vor Jahren hier ansässige Firma SANGAWA GmbH (Gas-Sanitär-Wasser, Heizungsanlagen).

Fand man früher bei den Bewohnern des Vorderhauses Berufe wie Oberkellner, Lokomotivführer, Lehrer, Werkmeister, Zollsekretär, Stationsschaffner, Buchhalter, etc., lassen sich heute von den vielen neuen Namen an den Klingelschildern keine historischen Bezüge zu diesem Gründerzeithaus mehr ableiten. Im Hofgebäude scheint derzeit keine Firma zu sein. Beim Vorderhaus spürt man, dass es mit Liebe zum Detail saniert wurde. Das Grundstück hat einen privaten Eigentümer und wird heute durch eine Hausverwaltung betreut.

Frank Heinrich



Das Hofgebäude der Salzmannstraße 3, 1909



Das Hofgebäude der Salzmannstraße 3, 21. November 2000

Dienstleistungen rund ums Haus, Kleintransporte, Malerarbeiten sowie Fußbodenverlegung



Lutz Esser

Wörlitzer Straße 1 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341/9127263
Mobil: 0179/6868252

HAUSSERVICE

Blumen Johnne

im Eutritzscher Zentrum

Fleurop-Service

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–19 Uhr, Sa 8–15 Uhr, So 8–11 Uhr

Inh. Gunter Johnne, Wittenberger Straße 87, Tel./Fax 6882029



*Salon
Simone*

**Aktuelle Modetrends
für Sie, Ihn und die Kleinen**

Inhaberin: Simone Muschter
Delitzscher Straße 57
Öffnungszeiten:
Mo + Sa 8 – 13 Uhr
Di – Fr 8 – 18 Uhr
Telefon 9 11 91 48

Praxis für Physiotherapie
K. Rasch / R. Görlitz
Wittenberger Straße 24
Telefon: (0341) 9 01 10 22



Reiseagentur Minkner
Wittenberger Str. 75 · ☎ 9 03 99-0
www.reisen-meer.de

BASE
Entritzscher Zentrum

SV LIPSIA 93 LEIPZIG
„LEIDENSCHAFT



ÄLTESTER SÄCHSISCHER
GEGRÜNDET AM 1. SEPTEMBER 1893
SPORTPLATZ AN DER THAERSTRASSE 10

www.sv-lipsia.de – Hier finden Sie alle Vereinsneuigkeiten (Spielpläne, Spieltage, etc.)

Auf ein Neues

Die Sommerferien sind nun schon wieder seit einigen Wochen vorbei, die kleinen und großen Fußballer müssen sich wieder mit dem Ernst des Lebens auseinandersetzen und Schulbänke drücken oder die Brötchen verdienen. Zum Glück gibt es da noch die schönste Nebensache, die auch an der Thaerstraße wieder ihren vollen Betrieb aufgenommen hat. Die erste Männermannschaft schickt sich an, die erfolgreiche Vorsaison zu bestätigen und verfolgt eifrig ihr Saisonziel, sich in der oberen Tabellenhälfte festzusetzen. Und auch unsere neun Nachwuchsmannschaften jagen dem runden Leder mal mehr, mal wenig erfolgreich nach. Aber immer mit viel Spaß bei der Sache.

Für einige kleine Lipsianer gab es im Sommer auch die Möglichkeit, an einem viertägigen Fußballcamp teilzunehmen. Gemeinsam mit Fußballschule Ilebiber führte der SV Lipsia 93 das Camp durch, welches viele Höhepunkte bot und vor allem Fußball, Fußball und noch mehr Fußball. Bis zu drei Trainingseinheiten standen täglich auf dem Programm, es gab ein Mitternachtsturnier und eine Trainingseinheit unter Flutlicht, die das Zu-Bett-Gehen erleichterten. Ein Highlight der vier Tage war ein Besuch in der Sachsentherme, der naturgemäß nicht lange genug dauern konnte. Ein solches Camp soll nach dem Erfolg dieses Jahres auch nächstes Jahr wieder angeboten werden, unsere Homepage www.sv-lipsia.de informiert alle Interessierten rechtzeitig.

Achtung: Der SV Lipsia 93 wächst und gedeiht, im Jahr 2012 sind so viele Menschen wie noch nie Mitglied in unserem Verein. Um all diesen gerecht zu werden, suchen wir vor allem im Nachwuchs verantwortungsbewusste und zuverlässige Fußballbegeisterte, die als Übungs- oder Mannschaftsleiter tätig sein wollen.

Interessenten können über unsere Mailadresse sv-lipsia@gmx.de Kontakt mit uns aufnehmen.



deutsche & kanarische Küche

Denken Sie an Ihre Weihnachtsfeier!

Silvester 2012
69,- € pro Person incl.:
Bowling spielen · Büfett ab 20 Uhr
alle Getränke, Mitternachts-Snack
Live-Musik mit **Klinge** – ein Mann – eine Gitarre

Schönefelder Str. 4 · 04129 Leipzig
☎ **0341/4 77 32 23**
- täglich ab 11.00 Uhr geöffnet - www.bowlinggipfel.de

Sebastian Claus Robinienweg 7a, 04158 Leipzig
Versicherungsmakler

Tel.: 0341 / 9 02 03 88
Fax: 0341 / 9 12 33 91
Mobil: 0163 / 2 02 03 88
E-Mail: makler-claus@online.de



geprüfter Versicherungs-fachmann (BAV)

WOGETRA
Mein Zuhause

WOHNINGGENOSSENSCHAFT TRANSPORT eG LEIPZIG
Entritzscher Markt 1 · Telefon 9 18 30 · www.wogetra.de

MALERFACHBETRIEB
Wolf-Christian Heindorf



Gedikestr. 12
04129 Leipzig
Tel./Fax: (03 41) 9 01 54 09
Funk: (01 77) 3 33 61 27

Malermeister und Restaurator im Handwerk

IPZIG-EUTRITZSCH HAFT AM BALL“

HER FUSSBALLVEREIN
1. FEBRUAR 1893
DER THAERSTRASSE



Spielberichte und Ergebnisse) von der F-Jugend bis zu den Senioren

Impressionen vom Fußballcamp des SV Lipsia



Spielansetzungen Heimspiele der 1. Herrenmannschaft: Bezirksliga

Samstag, 20. Oktober	15.00 Uhr	SV Lipsia 93 – 1. FC Lok II
Samstag, 10. November	14.00 Uhr	SV Lipsia 93 – VfB Zwenkau
Samstag, 24. November	13.30 Uhr	SV Lipsia 93 – ESV Delitzsch

GETRÄNKE- u. WEINMARKT
Wittenberger Str. 19
04129 Leipzig

 + Pfand 3,10€ 20 x 0,5l Literpreis: 0,99€ 8,99	 + Pfand 3,30€ 12 x 1,0l Literpreis: 0,33€ Classic, Pur Medium 3,99
 + Pfand 3,10€ 20 x 0,5l Literpreis: 1,00€ Pils, Export Schwarzbier 9,99	 + Pfand 3,10€ 20 x 0,5l Literpreis: 0,90€ Pils, Landbier Urkraft, Lemon 8,99

Jetzt auch mit Lieferdienst!
Wir bringen Ihnen ihre Getränke ab 4 Kästen gegen geringen Aufpreis bis an ihre Wohnungs- oder Kellertür.
Bestellungen unter:
Tel. 912 06 12

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08:00 - 19:00, Samstag 08:00 - 14:00



Unsere Nachwuchskicker beim Fußballcamp während der Schulferien

HWS Leipzig mit Sicherheit mehr Service

- + Umzüge, Transporte, Lagerung, deutschlandweit
- + preiswerte Seniorenzüge mit Rundumservice
- + Möbel- und Küchenmontagen mit Umbau
- + Schönheitsreparaturen und Reinigung mit Übergabe der Wohnung
- + Bodenverlegung, Teppichböden, Laminat, Fertigparkett

Ab 500,- Auftragswert, pro Auftrag ist nur ein Gutschein anrechenbar.

Dessauer Str. 15, 04129 Leipzig
0341 9003840
www.hwsleipzig.de

**50,-
RABATT
2012**

CAFÉ Krüger

am Entritzscher Markt
www.cafe-krueger-leipzig.de
Telefon: 9 11 91 45

Gastwirtschaft Lutherburg mit Postkartenkalender

Erstmals bringt die „Lutherburg“ einen Jahreskalender für 2013 heraus, bei dem die Monatsansichten auch als Postkarten genutzt werden können. Es handelt sich dabei um heutige und historische Ansichten zur Lutherburg sowie weitere historische Postkarten zur Gastronomie in Eutritzsch. Der Kalender ist ab November in der Gastwirtschaft und bei Büro- und Spielwaren Werner in der Delitzscher Straße käuflich zu erwerben.

Gastwirtschaft & Pension Lutherburg

www.lutherburg-leipzig.de
Gies & Riejar GbR · Tel. 9 01 51 33
Wittenberger Str. 26 · 04129 Leipzig



Sonntags-Brunch am 28. Oktober + 25. November
Am 11. und 12. November Martinsgansessen!

AKTIONSWOCHEN Okt./Nov.: Waldpilze und Wildwochen

Geöffnet täglich: 11.30 bis 14.30 und 17.30 bis 24.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ritterguts Gose vom Fass

Der Nordfriedhof (Teil 3)

Die Wandstellen der Mittelwand auf dem Nordfriedhof sind weniger wegen hier bestatteter bedeutender Leipziger Persönlichkeiten, sondern architektonisch von Interesse. Sie wurden zum Teil von bekannten Leipziger Bildhauern und Architekten gearbeitet, die auch im Leipziger Stadtbild ihre Spuren hinterlassen haben.



Wandstelle für den Begründer des Leipziger Zoos, Ernst Pinkert

Die Nummerierung der Wandstellen beginnt an der Theresienstraße mit der Nummer 74. Die letzte Wandstelle hat die Nummer 113. Die bekannteste an der Mittelwand bestattete Persönlichkeit ist der Begründer des Leipziger Zoos **Ernst Wilhelm Pinkert**. Der Gastwirt Pinkert pachtete 1873 die Wirtschaft „Zum Pfaffendorfer Hof“ am Rande des Rosentals und begann 1876 mit der Ausstellung exotischer Tiere. Sein Partner war der Hamburger Tierhändler Carl Hagenbeck. 1878 eröffnete Pinkert als Privatunternehmen den Zoologischen Garten zu Leipzig. Pinkert startete die später weltberühmte Leipziger Löwenzucht. Seine Grabstelle schmückt deshalb ein steinerne Löwe. Pinkert kaufte die Wandstelle (Nummer 107) für seine 1905 verstorbene Frau. Der Obermeister der Leipziger Bildhauerei Rudolf Cölln stellte 1906 den Antrag zur Ausführung der Wandstelle. Dieser Antrag wurde u. a. von Stadtbaurat Otto Wilhelm Scharenberg bearbeitet. Scharenberg ist den Eutritzschern als Architekt des Krankenhauses St. Georg bekannt. Rudolf Cölln verarbeitete für Grabmäler mit Vorliebe rot-schwedischen Granit, so auch für das Grabmal Pinkerts.

Von Rudolf Cölln stammen auch die Wandstellen 99 (Familie Uhlemann) und 100 (Familie Haeuber).

Wandstelle 113 wird in den Friedhofsunterlagen unter dem Namen **Cramer/Sala** geführt. Eine Namenstafel ist leider nicht mehr vorhanden. Eine der renommiertesten Leipziger Bildhauer- und Grabmalwerkstätten, die Steinmetzfirma E. F. Einsiedel, gestaltete die Grab-

von Ute Tartz; Fotos: Klaus Müller



Familiengräber Uhlemann und Haeuber, wie bei Pinkert von Rudolf Cölln gestaltet



Wandstelle der Familien Cramer und Sala, von der Leipziger Steinmetzfirma E. F. Einsiedel gestaltet

anlage. Gekauft hat sie der Rechtsanwalt Dr. Bernardo Sala. Josepha Sala und der Leipziger Textilunternehmer Wilhelm Cramer, die hier bestattet sind, waren die Eltern von Walter Cramer, ebenfalls Textilunternehmer. Er war mit Oberbürgermeister Carl Friedrich Goerdeler befreundet und half bei der Vorbereitung des Attentats auf Hitler. Zwei Tage nach dem gescheiterten Attentat vom 20. Juli 1944 wurde er verhaftet, vom Volksgerichtshof des Hoch- und Landesverrats für schuldig befunden und zum Tode verurteilt. Am 14. 11. 1944 wurde er in Berlin-Plötzensee gehängt. Die Stadt Leipzig ehrte ihn 1945 mit der Benennung einer Straße in Gohlis und 1996 mit einem Denkmal im Johannapark.

Silvia Lassig
 Brillen, vergrößemde Sehhilfen & Blinderhilfsmittel
Augenoptikermeisterin

- Brillen für Kinder und Jugendliche ohne Zuzahlung
- Komplettblille für Nah- und Fernbereiche ab 49,- Euro
- Hausbesuche

Eutritzscher Zentrum · Telefon 9116105
 Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00–13:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr

BLUMEN BLÜHER
 Floristmeisterbetrieb

Mo.-Fr. 9 - 18.00 Uhr
 Sa. 9 - 14.00 Uhr

außerdem von 9–15 Uhr geöffnet:

- ☘ Buß- und Betttag am **21. November**
- ☘ Totensonntag mit Adventseinstimmung am **25. November**

Theresienstr. 75 • 04129 Leipzig
 Tel. 9 11 64 66

Orthopädienschuhtechnik
Steffen Emmerich
 Lieferant aller Krankenkassen

Orthopäd. Schuhe nach Maß • Einlagen
 Gesundheitsschuhe • Kleinorthopädie
 Hausbesuche nach Vereinbarung

Theresienstraße 23 • 04129 Leipzig
 ☎ 9 11 57 96 • privat (0 34 43) 30 00 11
Öffnungszeiten:
 Montag und Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung



Foto: Armin Kühne

Familiengräber Woldt und Lax, ebenfalls von Einsiedel gestaltet

Familiengrab Arends

Von der Firma Einsiedel wurden auch die Wandstellen 108 und 89 gestaltet. Wandstelle 108 hatte der Bankier Freiberg aus der Bleichertstraße 7 gekauft. 1946 wurde sie an Familie **Woldt** aus der Schladitzer Straße weiter verkauft. Wandstelle 89 trägt die Inschrift „Theodor **Lax** und die Seinen“. Lax war Kaufmann und wohnte in der Delitzscher Straße 82.

Wandstelle 96 wurde 1912 von Carl Oskar **Arends**, einem Kunstmaler aus München, für seine Mutter Lina Arends geborene Münzer erworben, die man hier 1912 bestattete. Der Architekt des Grabmals war Max Osterrieder, der um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert in München ein erfolgreiches Architekturbüro betrieb. Außer Lina Arends wurden mehrere Frauen mit dem Namen Münzer, vermutlich Schwestern, im Familiengrab beigesetzt. Carl Oskar Arends starb 1932 in München, wurde aber ebenfalls hier begraben. Von dieser Grabanlage mit Vorbau entwendeten Diebe Ende 2011 die 4 x 1,5 m große Kupferdachbedeckung. Jetzt ist das Grabmal nur provisorisch gedeckt.

Besonders ins Auge fällt die Wandstelle 109 mit ihrem Mosaik. Die Fabrikbesitzerswitwe Emilie Therese **di Pol** aus Mockau kaufte sie



Foto: Armin Kühne

Grabstelle von Fabrikbesitzer di Pol

1906 für ihren Mann Leonardo di Pol. Die Familie besaß eine Fabrik für Mosaiken. Weitere Mitglieder der Familie, wie die Chemiker Dr. Leonardo di Pol und Dr. Gerardo di Pol sind im Familiengrab beigesetzt. Der Architekt war Ernst Loewe.



Grabstelle des Baumeisters Erich

Familie **Erich** war Besitzer der Wandstelle 110 und besaß ein Geschäft für Badeapparate und -einrichtungen in der Berliner Straße. Erich war Baumeister und hat die Grabstelle selbst gestaltet.

Fortsetzung folgt

RAD® Haus
LEIPZIG
 Radfahren mit Leidenschaft
 Noch kein Rad? Oder Rad kaputt? Wir machen das!
 • Räder für Jung und Alt, für Groß und Klein
 • Werkstatt mit zwei ausgebildeten Handwerksmeistern
 • Mo-Fr von 9-18 Uhr und Sa 10-14 Uhr für Sie da!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 RADHaus Leipzig Fahrradfachgeschäft | Schließestraße 20
 Tel. 0341 / 91 88 590 | Internet: www.radhaus-leipzig.de

holzleitner ELEKTROGERÄTE
 JOSEF HOLZLEITNER ELEKTROGERÄTE GMBH & CO. KG
 **Waschvollautomaten**
Elektroherde, Geschirrspüler
Kühlschränke, Gefrierschränke
 Lieferung sofort - Vollgarantie
 Finanzierung - Eigener Kundendienst
Verkaufsstelle Andrea Rathsmann
 Geibelstr. 46 - 04129 Leipzig - Tel.: 9 11 59 91
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr
 AEG, Miele, Bosch u.a.

Seitengasse 6 - 04129 Leipzig
 Tel.: 0341 - 9 11 91 55
 Fax: 0341 - 9 09 83 94

 Meisterbetrieb des Malerhandwerks
Neumann & Frank
 in Kooperation
 ■ malern ■ tapezieren ■ dekorieren
 ■ Fußboden- und Fassadenarbeiten

Notizen zu Ereignissen der Völkerschlacht im Leipziger Norden

Manfred Traune
(Teil 3)

2.1. Kampfhandlungen in Möckern

Am 16. Oktober 1813 gegen 14 Uhr begann der preußische Angriff auf das Dorf Möckern und Marmonts Artilleriestellungen, der wegen unerwartet hoher eigener Verluste durch Artilleriebeschuss vom Kirschberg aus und erfolgreicher französischer Gegenangriffe fünfmal wiederholt werden musste (Bild 14).

Preußische Versuche, nach Elsterüberquerung auch bergauf in das Dorf einzudringen, waren zuvor jedesmal von den gut verschanzten französischen Verteidigern in den Möckernschen Bauernhäusern abgewiesen

worden. Leicht verwundete Franzosen erledigten das umständliche und langwierige Laden der Gewehre und reichten diese dann ihren Kameraden (für jeweils nur einen Schuss aus den Fensterhöhlen heraus!) zu. Die Eroberung der einzelnen Gehöfte gelang erst, nachdem ihre Besatzungen durch Feuer und Rauch auf die Gasse getrieben im mörderischen Nahkampf mit Hauen und Stechen überwunden waren.

Die Entscheidung erzwang schließlich Yorck selbst mit seinem bekannten Befehl an den Kommandeur der Brandenburgischen Husaren Major von Sohr: „Sohr, attackieren!“,

vgl. /18/ und /21/, und durch Führung des letzten Angriffs auf Möckern unter Einbeziehung aller Reiter- und Infanteriereserven, der nach Zerstörung von französischen Pulvervorräten und des französischen Artillerieparkes die endgültige Ortseroberung einleitete, die letzten französischen Verteidiger aus Möckern vertrieb und in die Flucht schlug (Bilder 15 und 16).

An der Spitze seines Brandenburgischen Bataillons brach Major v. Krosigk in eine französische Geschützstellung ein, vgl. /17/, /18/ und /21/, und kämpfte bis zu seinem Tode gegen deren Besatzung (Bild 17).

Es spricht für die beispielhafte Gesinnung der Familie v. Krosigk, dass sie alle nur irgend transportfähigen Verwundeten des Bataillons zur Pflege bis zur Genesung in ihrem Gut Ploplitz (rechts der Saale, nördlich von Könnern) aufnahm. So folgten Tage danach dem langen Trauerzug nach Ploplitz auch die Leiterwagen mit den Verwundeten ihrem gefallenen Kommandeur zum letzten Geleit, vgl. /17/.

Einzelheiten über Major v. Krosigk und seine Familie findet man im historischen Roman von Paul Schreckenbach, „Der böse Baron von Krosigk“.



Bild 14: Schlacht bei Möckern am 16. Oktober 1813 (entn. aus Müller-Bohn)



Bild 15: Angriff der von Major v. Sohr angeführten Brandenburgischen Husaren beim 5. Sturm auf Möckern (16. Oktober 1813), (entn. aus Müller-Bohn, Gemälde von R. Knötel)



Bild 18: General von Horn (entn. aus Müller-Bohn, Grafik von F. Stassen)

Gleichzeitig gelang es am späten Nachmittag des 16. Oktobers den Brigaden Horn (Bild 18) und Hünenbein, außerhalb Möckerns noch vorhandene französische und polnische Verbände unter Dombrowski, vgl. /18/, /21/ und /24/, zu schlagen und zum Teil bis Gohlis und Eutritzsch zurückzutreiben. Der verwundete Marschall Marmont gab Möckern auf und seine versprengten Truppenteile versuchten, nach Eutritzsch, Gohlis und über die Elster ins Rosenthal zu entkommen. Die französischen Reiter konnten das Schlachtfeld rasch verlassen, da sie um Hilfe bei der Flucht bittende Grenadiere, die sich am Riemenzeug anzuhängen versuchten, mit Gewalt zurückstießen. Diese ungeordnet fliehenden französischen Fußtruppen hatten gegenüber ihren berittenen preußi-



Bild 16: Angriff der Brandenburgischen Husaren (entn. aus Neumeister, Gemälde von O. Gerlach)

schen Verfolgern mit Säbeln keine Chance; nur die baldige Dunkelheit bot ihnen auf den deckungslosen Fluren etwas Schutz.

Marschall Ney war mit seinen verbliebenen Verbänden inzwischen auf Schönefeld ausgewichen, und Marschall Marmont sammelte später geflüchtete Reste seines geschlagenen Korps zwischen Parthe und der Stadt Leipzig.

Beim Sieg um und in Möckern verlor das Yorcksche Korps 5700 Mann und 172 Offiziere, darunter 30 Generäle und Staboffiziere, vgl. /21/.

Die höheren preußischen Führer ritten ihren Truppenteilen zu Pferd voran und dirigierten die Angriffshandlungen, sich dabei selbst größter Gefahr aussetzend; rasch wechselte die Führung bei Verlust des Kommandeurs. Kaum hatte z. B. der verwundete Major Hiller den Befehl an Major von Wedell übergeben, war dieser bereits gefallen, und auch

sein Nachfolger Hauptmann Kahlden überlebte die Angriffshandlungen nicht. Beim Sturm der Brigade Steinmetz auf den französischen Artilleriepark fielen der Brigadekommandeur Steinmetz und 7 seiner Bataillonskommandeure, vgl. /18/ und /21/.

Wer sich heute beim Gang durch die am Elsterabhang noch vorhandenen schmalen Gassen des ehemaligen Dorfes Möckern an die geschilderten Kampfhandlungen Haus um Haus erinnert, versteht die riesige Anzahl von im Nahkampf grausam getöteten Soldaten dieses entscheidenden Schlachttages am 16. Oktober 1813.

Nach der verlustreichen Schlacht sammelte General Yorck seine verbliebenen Verbände (Bild 19).

Überliefert ist das Schreiben Blüchers an den König von Preußen, in dem vom Schlachtverlauf um Möckern und Wiederitzsch am 16. Oktober 1813 berichtet wird; Blücher

bittet den König ferner um Unterstützung für die Familien der Gefallenen und die Halbwaisen, vgl. /17/.

An die Standorte der Franzosen und ihrer Hilfstruppen erinnern die Apfelsteine:

Nr. 15 Generalleutnant Compans – Ecke Landsberger Straße / Max-Liebermann-Straße,

Nr. 17 Generalleutnant Lagrange – Georg-Schumann-Straße 206,

Nr. 19 General Frederic – Max-Liebermann-Straße, gegenüber dem Stadion des Friedens,

Nr. 21 General Dombrowski (polnischer General), General Souham, General Delmas – Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße / Seehausener Straße,

Nr. 25 Marschall Marmont – Georg-Schumann-Straße / Seelenbinderstraße.

An die Standorte der Verbündeten erinnern die Apfelsteine:

Nr. 14 Generalleutnant St. Priest (russischer General) – Lindenthal, An der Hufschmiede / Hauptstraße,

Nr. 16 General Langeron (russischer General) – Lindenthal, Salzstraße / Lindenthaler Friedhof,

Nr. 18 General von Sacken (russischer General) – Lindenthal, Weststraße 51 / Carl-Mannsfeld-Straße,

Nr. 20 Generalleutnant von Yorck – Wahrener Rathaus / Linkelstraße,

Nr. 44 Letzte Rast der Schlesischen Landwehr am 15./16. Oktober – Leipziger Straße 59 / Pfliegenanstalt Altscherbitz,

Nr. 46 Gefechtsstand während der Schlacht um Möckern am 16. Oktober – Lindenthal, An der Hufschmiede

Fortsetzung folgt;

Literaturquellen siehe Ausgabe 178/Juni 2012



Bild 17: Angriff des Bataillons von Major v. Krosigk beim 5. Sturm auf Möckern (16. Oktober 1813), (entn. aus Müller-Bohn, Gemälde von R. Knötel)



Bild 19: General Yorck erhält von seinen Soldaten einen der erbeuteten Bratäpfel nach der Schlacht um Möckern (16. Oktober 1813), vgl. /18/ (entn. aus Müller-Bohn)

Leserpost

Alte Bäume in Arthur-Bretschneider-Park

Seit einigen Jahren laufe ich regelmäßig durch den Park und beobachte die Veränderungen durch menschliche Eingriffe und die jahreszeitlichen Wandlungen der Natur. Lobenswert ist die gute Pflege der Wege und der Anlagen. Selbst nach ausgiebigem Regen sind die wenigen Pfützen bald verschwunden.

Was mich schon immer interessiert hat und worauf die historischen Betrachtungen zum Park wenig eingehen, ist das Alter der riesigen Eichen im nördlichen Teil des Parks. Diese müssen bei Anlage der Grünflächen und Wege schon eine stattliche Krone in den Himmel erhoben haben. Aber wie kann man das Alter eines Baumes schätzen? Stammumfang, Höhe, Vergleichsbilder?

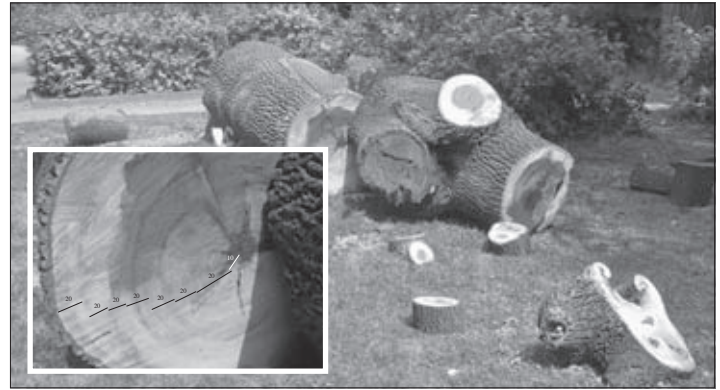
Heute (am heißen 21.8.2012) hatte ich Gelegenheit, der Sache auf den Grund zu gehen. Einer der Riesen lag gefällt am Boden. Nun konnte man durch das Zählen der Jahresringe das Alter bestimmen. Ich machte Fotos und zählte am Rechner die Ringe. Bei mehreren Zähldurchgängen kam ich auf etwa 150 Jahre. Bei der Parkanlage um 1899/1900 stand der Baum also schon fast 40 Jahre. Die gewaltigen Eichen auf der Wiese sind sicher noch etwas älter. Wir sind im Jahre 1861, zehn Jahre vor dem Deutsch-Französischen Krieg und der Reichsgründung. Man zahlte noch mit Talern und Neugroschen, im fernen Amerika begann der Bürgerkrieg und der Dresdner Zoo wurde gerade eröffnet. Wer hat die Bäume gepflanzt, wem gehörte das Grundstück?

Mit der Zählung der Jahresringe ist unzweifelhaft bewiesen, dass die ältesten Bäume im Nordteil des Parks als Gestaltungselemente in die Planung einbezogen und nicht erst gepflanzt wurden.

Der Grund der Fällung war sicher eine Baumkrankheit. Unweit des großen Stammes wurde ein weiterer Baum gefällt mit deutlich geringerem Stammumfang. Bleibt zu hoffen, dass uns die verbliebenen alten Baumriesen noch lange erfreuen!

Zu meiner Nachricht, die ich Ihnen gestern gesendet habe, noch folgender Nachtrag:

Heute habe ich mit den Forstarbeitern gesprochen: Der große Baum, den ich gestern beschrieben habe, ist eine Esche und sie musste ge-



fällt werden, da das Geäst in Höhe von ca. 4 Metern von einem Pilz befallen war und die Stabilität des Baumes nicht mehr gesichert schien, zumal in unmittelbarer Nähe des Spielplatzes. Entsprechende Fachleute hatten den Baum gründlich untersucht (Probenentnahme durch Bohrungen). Zu Verzögerungen kam es, da in der Krone eine Kolonie Fledermäuse hauste, die man erst umsiedeln (?) musste. Zurzeit sind die Arbeiter mit dem Astbeschnitt der beiden großen Eichen auf der Wiese beschäftigt. Sie versicherten mir aber, dass keiner der Baumriesen gefällt wird („die stehen sicher noch 20 Jahre“).

Uwe Bachmann, Schopenhauerstraße

LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V.

Lohnsteuerhilfverein
www.lohi.de

STEUERN
auf Ihre Rente!

Beratungsstelle Leipzig
zertifizierte Beratungsstellenleiterin Antje Liebelt

Wir beraten Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung*

Landsberger Str. 3
04157 Leipzig

Tel. (0341) 91 22 620 - Fax (0341) 91 22 621
E-Mail: LHB-0411@lohi.de

* im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach §4 Nr. 11 StBerG, zeigen wir Ihnen alle Möglichkeiten auf, um Ihre Steuervorteile zu nutzen.

ELEKTROGRUBE GMBH

MEISTERBETRIEB - MITGLIED DER ELEKTROINNING

IHR PARTNER IN SACHEN STROM!

Elektroinstallation für

- Industrie
- Handel
- Wohnungsbau
- Messe- und Ausstellungsbau
- komplette Saunanlagen
- Lichtideen

Zschortauer Str. 6 · 04129 Leipzig

Tel.: 03 41 / 9 12 01 21

Fax: 03 41 / 9 11 29 69

Internet: www.elektro-grube.de

E-Mail: info@elektro-grube.de

Post vom Finanzamt – Rentner werden zur Abgabe der Steuererklärung aufgefordert

Rentnern könnte in den kommenden Monaten unangenehme Post ins Haus stehen. Hintergrund ist das Alterseinkünftegesetz, demzufolge seit 2005 ein größerer Teil der Renten versteuert werden muss. Rentenversicherungsträger sind inzwischen verpflichtet, Rentenzahlungen an die Finanzämter weiterzugeben. Wie die Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. mitteilt, prüfen die Finanzämter aktuell auf Grund der gemeldeten Daten die Höhe der Renteneinkünfte seit 2005. „Liegen diese über einem bestimmten Niveau, müssen Rentner Steuern zahlen und auch eine Steuererklärung abgeben“, erklärt Gudrun Steinbach, Vorstand der Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.

„Die Verunsicherung ist groß“, weiß Gudrun Steinbach, denn der Lohnsteuerhilfverein betreut zahlreiche Rentner in den mehr als 350 Beratungsstellen deutschlandweit. Die meisten Senioren müssen nach Ansicht der Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. jedoch keine Angst vor der Post vom Finanzamt haben. „Viele Rentner bleiben weiterhin unter dem Grundfreibetrag und müssen daher keine Steuern zahlen“, so die Steuerexpertin. Das gilt insbesondere für Ruheständler, die lediglich eine gesetzliche Altersrente erhalten.

Bußgeld droht, daher vorher tätig werden!

Die Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. rät Senioren noch vor der Aufforderung durch das Finanzamt tätig zu werden. Wer von sich aus tätig wird und die Steuererklärung für die entsprechenden Jahre jetzt nachreicht, kommt zwar nicht um eine Nachzahlung herum, kann sich das mögliche Bußgeld aber sparen. Unterstützung erhalten Betroffene zum Beispiel bei der Lohnsteuerhilfe Bayern e.V., die im Rahmen einer Mitgliedschaft nicht nur für Arbeitnehmer, sondern auch für Rentner die Steuererklärung erstellt.

Quelle: Pressemitteilung des Lohnsteuerhilfvereins Bayern vom 30.08.2012

3x Blues im Herbst – im UnterRock im GeyserHaus

Diesen Herbst gibt es gleich drei sehens- und hörens- und wertvolle Bluesveranstaltungen in der gemütlichen Kneipe UnterRock im GeyserHaus, immer am ersten Freitag des Monats. Den Anfang macht am 5. Oktober Biber Herrmann. Mit rauchiger Stimme dringt er tief in die verborgenen Winkel ein, singt von Liebe, Leidenschaft, Leid, Glück und vom unbedingten Drang, seinen eigenen Träumen und Visionen zu folgen. Ein Muss für alle Fans von akustischem Blues und Singer/Songwriter.

Am 2. November sind dann die Kaiser Sisters, ein Projekt von Musikern aus angesagten Leipziger Bands, zu Gast in der Gräfestraße 25. Die markante Stimme von Sänger Crizz Noack bestimmt den Sound der Band und lässt die druckvolle Mischung aus funky Grooves, erdigem Rock und coolem Blues noch stärker aufleben, insbesondere durch die eher ungewöhnliche Orgeltriobesetzung mit Orgel-/Fußbass-Drums-Gitarre.

Mit Bet Williams & Band kommen am 7. Dezember alte Bekannte in den UnterRock. Bet Williams begeistert mit ihrer eindringlich schönen, vier Oktaven umfassenden Stimme. Dabei wird sie von ihrem Mann John Hodian am Klavier, Marc Gransten am Bass sowie Thomas Pioch am Schlagzeug gefühlvoll unterstützt.

Wo: UnterRock im GeyserHaus,
Gräfestraße 25, 04129 Leipzig

Eintritt: 9,- / 11,- Euro

Alle Veranstaltungen beginnen 20 Uhr. Karten im Vorverkauf kann man über die Ticketgalerie in der Hainstraße 1 (Kartentelefon: 0341/141414, Internet: www.ticketgalerie.de) und in Halle/Saale (Großen Ulrichstraße 60) sowie an der Abendkasse bekommen.

Info/Kontakt: Tel.: 0341/9115430, info@geyserhaus.de

www.geyserhaus.de, www.facebook.com/geyserhaus

TÜV Service-Center Leipzig-Mitte

Roscherstraße 23
04105 Leipzig

Telefon (03 41) 5 64 41 55

Mo-Fr 09.00-12.30 Uhr, 14.00-17.00 Uhr

www.tuev-sued.de

- Hauptuntersuchungen inkl. Umweltverträglichkeit
- Begutachtung nachträglicher Fahrzeugänderungen

Unsere weiteren Dienstleistungen:

- Batterie-, Brems- und Kühlflüssigkeitstest
- Flüssiggasprüfung (Campinganhänger/Wohnmobile)
- Schaden- und Wertgutachten

Anmeldeservice 0800-1212444 (gebührenfrei)



KRETZSCHMANN Der Malerbetrieb

Zschortauer Straße 4
(Zufahrt über die Essener Straße)

04129 Leipzig

☎ 9 12 32 96

Fax: 9 12 32 97

www.kretzschmann-der-malerbetrieb.de

SEHEN ERLEBEN - WIR VERSCHAFFEN IHNEN DEN RICHTIGEN DURCHBLICK



- Internationale Brillenmode
- Sehberatung
- Brillenglasbestimmung
- Relaxed Vision Technologie von Carl Zeiss
- Kontaktlinsen-Anpassung

Leipzig-Eutritzsch - Delitzscher Str. 160 - 04129 Leipzig - Tel.: 0341/9111555

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Internet: www.Krieger-Optik.de

Bestattungen Lunkenbein

Inhaber Markus Wagner e.K.

04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel. 0341 / 91 92 80
04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel. 034295 / 73 801

Zeit 1918
im Dienst am Menschen



Kennen Sie Eutritzsch und Umgebung? Preisrätsel (117)



Welches Haus hat diese unsanierte Fassade?

Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum 20. Oktober 2012 an unsere Redaktion (Postfach 1126 in 04112 Leipzig) oder stecken diese in unseren Briefkasten Eutritzscher Markt 1. Bei richtiger Lösung ist ein Verzehrgutschein in Höhe von 25,- EUR zu gewinnen (unter Ausschluss des Rechtsweges).

Die Antwort zum Preisrätsel 116 musste lauten:

Das Fenster befindet sich in der Wilhelminenstraße 27. Preisrätselgewinner sind diesmal Eva-Maria und Andreas Beck aus der Dinterstraße 1b. Herzlichen Glückwunsch!

Der Rätselgewinn kann in der Gastwirtschaft Lutherburg, Wittenberger Str. 26, verspeist werden. Die Öffnungszeiten sind täglich 11.30–14.30 und 17.30–24.00 Uhr.

Die Redaktion dankt allen Rätselfreunden fürs Mitmachen.

Das Preisrätsel wird gesponsert von der Gastwirtschaft Lutherburg Tel. 9015133

Veranstungskalender

Kirche

Evangelisch-Lutherische Christuskirchengemeinde Leipzig-Eutritzsch
 04129 Leipzig, Gräfeustraße 18, Tel.: 9029150, E-Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de, www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de

Sprechzeit Pfarrer Dr. Amberg: donnerstags 17.00–18.00 Uhr
 Aktuelle Informationen finden Sie in unseren Schaukästen und im Internet.
 Jeden Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst



Besondere Gottesdienste:
 07.10.12, 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
 31.10.12, 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Reformationstag
 04.11.12, 18.00 Uhr Gottesdienst
 21.11.12, 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Buß- und Betttag

Kreise und Gruppen laden ein:
 Aktive Senioren: 10.10.12, 14.11.12, 14.00 Uhr oder nach Absprache
 Frauengemeinde: 11.10.12, 08.11.12, 15.00 Uhr
 Frauengesprächskreis: 09.10.12, 13.11.12, 19.30 Uhr
 Gesprächskreis: 11.10.12, 20.00 Uhr mit Dr. M. Braune: „Die fünfziger Jahre in Eutritzsch“
 Gedächtnistraining für Senioren: 24.10.12, 21.11.12, 14.30 Uhr
 Hausbibelkreis: 03.10.12, 17.10.12, 31.10.12, 14.11.12, 28.11.12, 20.00 Uhr
 Junger-Paar-Kreis: 08.11.12, 20.00 Uhr
 Krabbelgruppe: donnerstags 10.00 Uhr (außer während der Ferien)
 Kreativkreis: 03.10.12, 17.10.12, 07.11.12, 13.30 Uhr
 Miteinander-Füreinander: 01.10.12, 15.10.12, 05.11.12, 19.11.12, 16.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen:
 03.11.12, 19.00 Uhr Konzert „Cantus missae“ mit Studenten der Musikhochschule. Eintritt frei, um Kollekte wird gebeten.
 11.11.12, 17.00 Uhr Parkbühne Eutritzscher Park, Martinsfest mit Laternenumzug

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,
 Schiebestr. 32, Tel. 9014071, www.efg-schiebestrasse.de
 Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst, 10.00 Uhr Kinderladen, 17.00 Uhr Jugendtreff
 1.+3. Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgespräch
 2.+4. Mittwoch 19.00 Uhr Bibelgespräch

Jugendcafé „Schiebedach“:
 Freitag 15.00–18.00 Uhr (Kinder 12–15 Jahre)
 05.10. Schatzdosen basteln / Kletterpfad-Turnier / GoKart*
 12.10. Herbstkränze basteln / Curling-Turnier
 19.10. Marmelade einkochen / Wii-Turnier
 09.11. Pakete für Rumänien / Poker-Turnier
 16.11. Pizza backen / Hasch-mich-Turnier / NoLimit*
 23.11. Modenschau
 30.11. Adventsgestecke basteln / Nachtfußball-Turnier
 Während der Schulferien bleibt das Jugendcafé geschlossen. * Mit Anmeldung.

Weitere Veranstaltungen:
 Mittwoch 17.10. + 21.11. ab 15.00 Uhr Begegnungscfé für jedermann
 Gottesdienst im Senioren-Wohnpark am Eutritzscher Markt
 Samstag 20.10. + 24.11. 10.00–10.45 Uhr

Evangelisch-Lutherische St. Trinitätsgemeinde
 Kleiststr. 56 (neben der Schwimmhalle Nord), Tel. 9126503
 Jeden Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst

Theresienstraße 18
 Telefon 0341/9123045
 Telefax 0341/9123046
 www.junghanns-ad.de
 auto-dienst-junghanns@t-online.de

musterhaus küchen
 FACHGESCHÄFT

Tel.: 0341/2316697
 Fax: 0341/2316806

Küche direct Leipzig
 Georg-Schumann-Straße 294 E-Mail: krueger@kueche-direct-leipzig.de
 04159 Leipzig Internet: www.kueche-direct-leipzig.de

GEYSERHAUS

Internet: www.geyserhaus.de - Mail: info@geyserhaus.de
 Gräfeustraße 25, 04129 Leipzig, Tel. 0341-9115430

Okt. / Nov. 2012

05.10. Biber Herrmann
 Ein Muss für alle Fans von akustischem Blues und Singer/Songwriter.
 20 Uhr im UnterRock

07.10. Puppentheater
 „Der Kasper und das Zauberblümchen“
 16 Uhr im Jugendtreff / Parkbühne

12.10. miguel churs la banda alternative
 20 Uhr im UnterRock

14.10. MüMü macht Musik
 Das Geys(t)erfest
 16 Uhr im Jugendtreff / Parkbühne

30.10. Halloween
 Gruselspaß für Groß + Klein
 16 Uhr Parkbühne, Eintritt frei

02.11. KaiserSisters
 Die markante Stimme von Crizz Noack bestimmt den Sound der Band. Eine druckvolle Mischung aus funky Grooves, erdigem Rock und coolen Blues.
 20 Uhr im UnterRock

16.11. L.E. Boogie Band
 20 Uhr im UnterRock

20.11. White Magpie & Charlie Musselwhite
 20 Uhr im UnterRock

30.11. Market Place
 20 Uhr im UnterRock

Ausblick

07.12. Bet Williams & Band
 20 Uhr im UnterRock

16.12. Weihnachtliches Puppentheater
 16 Uhr im Jugendtreff / Parkbühne

Freie Plätze in der Musikschule GeyserHaus
 z.B. im Kurs „Musik & Theater“ für Kinder
 alle Infos unter www.musikschule.geyserhaus.de oder Tel. 0341-2236213

Der GeyserHaus e.V. wird unterstützt vom Jugendamt und vom Kulturamt der Stadt Leipzig, ALBA Leipzig GmbH, der Arge Leipzig, der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

Die Schule ist wie 'ne große Tüte da ist viel drin für mich. Das ist mal süß und das ist mal sauer – ganz genau wie ich.

Am 1. September 2012 war es endlich soweit: Gespannt fanden sich 47 aufgeregte Erstklässler gemeinsam mit ihren Eltern und Verwandten zur Schulanfangsfeier in der 33. Grundschule in Eutritzsch ein. Hier wurden sie herzlich von ihrer Klassenlehrerin im neuen Klassenzimmer begrüßt, und mit Herzklopfen fand auch jedes Kind seinen Platz. Überrascht wurden sie anschließend mit einem fröhlichen Programm der 3. Klassen, von dem sich die Kleinen gebannt mitreißen ließen.

Nach der Übergabe der Zuckertüten und der damit verbundenen Aufnahme in die Schulgemeinschaft durch die Schulleiterin Frau Wolf fand der erste Unterricht im Klassenraum statt. Stolz zeigten sich die Schulanfänger mit ihrem Ranzen.

Die Schüler hatten nun in den ersten zwei Schulwochen die Gelegenheit zu zeigen, was sie bereits alles können und lernten erste Zahlen und Buchstaben sowie ihre Mitschüler und die Regeln des Zusammenlernens auf spielerische Art und Weise kennen.

Großmann, Klassenlehrerin Kl. 1b

Leipziger

OSSIBÄCKER

Mein Brötchengeber

Hamburger Straße 40

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 7.00 Uhr - 16.00 Uhr
 Samstag 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Sonntag/Feiertag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Sonntags/Feiertags geöffnet

10%

Rabatt

BROT, BRÖTCHEN, KUCHEN
 CAFÉ, IMBISS, FRÜHSTÜCK UND MEHR
 auf einen Artikel bis 31.10.2012 Gutschein nur im Original gültig

